

Die richtigen Wege für kurze Beine

Kinder- und familiengerechtes Wandern im Bergwanderpark Sauerland

Wandern im Mittelgebirge ist abwechslungsreicher als beispielsweise im Hochgebirge. Nur selten geht es längere Zeit steil bergan, das stetige leichte Auf und Ab überfordert niemanden. Alles liegt relativ nah beieinander, selbst auf kurzen Wanderungen lassen sich attraktive Wanderziele erreichen. Viele Freizeitattraktionen wie Streichelzoos, Freibäder, Erlebnisbäder, Abenteuerspielplätze, Sommerrodelbahn, Wildpark, Freizeitpark, Kletterwald oder -halle liegen nur wenige Wanderkilometer weit entfernt. Die Wanderung erfordert wenig Planungsaufwand, da die Wanderwege nie weit entfernt von besiedelten Gebieten verlaufen und allerorts Einkehrmöglichkeiten vorhanden sind.

Dennoch bewegen sich die Wanderer inmitten intakter Natur. Wer den Entdeckertrieb der Kleinen anzuregen weiß, wird sehen, mit welcher Begeisterung sie ihre Umgebung wahrnehmen. Da gibt es Rehe und Eichhörnchen zu entdecken, die Kinder lieben es, Staudämme im klaren Wasser der kleinen Bergbäche zu bauen, sie entdecken ein Baum, in den ein Blitz eingeschlagen ist, Ameisenhaufen oder glitzernde Steine. Selbst Kühe und Schafe auf der Weide erregen ihre Aufmerksamkeit. Manchmal müssen Eltern ein wenig nachhelfen, um die Kinder den Zugang zur Natur finden zu lassen.

Spiele öffnen schnell die Augen für die Besonderheiten der Umgebung und lassen die Zeit wie im Flug vergehen. Hüpfen, springen, balancieren, sich verstecken oder entdecken- der schönste Spielplatz der Welt ist Wald und Wiese. Wenn es den Kids gar zu schwer fällt, ohne technische Errungenschaften der Neuzeit auszukommen, wird die moderne Schatzsuche per GPS sicher den Bogen zwischen Computer und Natur schlagen können. Und ein Picknick im grünen Moos krönt jeden Ausflug.

Der Bergwanderpark Sauerland hat sich unter anderem auf Familien eingestellt. Die Wege sind unterteilt nach unterschiedlichen Ansprüchen und Wünschen. Die fünf Familientouren haben wenig Steigungen, führen an Spielplätzen und Grillplätzen vorbei oder zu kindgerechten Freizeitattraktionen. Alle Wege sind für Kinderwagen geeignet. Wer sehr kleine Kinder mit auf Tour nehmen möchte und unwegsame Wege liebt, ist mit einer Kindertrage gut beraten.

Gut für Familien: Der Wanderurlaub im Mittelgebirge muss nicht teuer sein. Wandern an sich kostet keinen Cent. Festes Schuhwerk, ein Rucksack und wetterfeste Kleidung reichen zunächst als Ausrüstung. Wer ein besonders komfortables Wandererlebnis haben will, leiht sich Schuhe, Jacken, Fernrohr, GPS-Geräte, Kindertrage und vieles mehr ganz und gar kostenfrei im Winterberger Wander-Test-Center. Es gibt viele, auch preiswerte Unterkünfte und der Urlaubsort liegt nicht hunderte Kilometer entfernt. Unter www.bergwanderpark.de finden sich spezielle Wandertipps für Familien, Beispiele für kindgerechte Spiele in der Natur und Familienangebote vom Wanderweg bis zur Urlaubspauschale.

Tipps zum Wandern mit Kindern:

- Wählen Sie kurze, abwechslungsreiche Strecken mit wenig Steigungen.
- Machen Sie genug Pausen und nehmen Sie sich Zeit für Spiele unterwegs.
- Nehmen Sie sich Zeit und fördern Sie den Entdeckerdrang. Für Kinder gibt es immer viel aufzuspüren und zu untersuchen.
- Besonders beliebt bei Kindern ist Wasser. Wanderungen entlang von Bachläufen, zu Quellen und Seen kommen darum gut an.
- Am Ziel der Wanderung sollte eine kindgerechte Attraktion stehen. Unterwegs Zwischenziele zu erreichen, wirkt ungemein motivierend.
- Auch ein kleiner Kinderrucksack mit Spielzeug wirkt oft Wunder. Auch der Blick durch ein Fernglas weckt Begeisterung.
- Denken Sie an wetterfeste Kleidung und Sonnenschutz wie Sonnencreme und Sonnenbrille.
- Denken Sie sich Spiele aus. Die helfen gegen Langeweile und schlechte Laune. Dazu gehören Fangen, Hüpfen, Entdecken, Riechen oder Erasten von Naturgegenständen. Kleine Felsen oder Baumstämme laden zum Klettern oder Balancieren ein.
- Kleine Kinder können auf Familienwegen im Kinderwagen dabei sein. Auf unwegsamen Touren ist eine Kindertrage besser geeignet.
- Eine kleine Reiseapotheke mit Salben gegen Insektenstiche, kleine Schrammen oder andere Wehwehchen ist empfehlenswert.
- Auch wenn in regelmäßigen Abständen Hütten und Gaststätten zur Pause einladen, sollte etwas zu Essen und zu Trinken im Rucksack sein. Denn draußen essen macht einfach Spaß. Wasser und Saft in wieder verschließbaren Flaschen (kein Müll in der Natur hinterlassen), Brote und auch die eine oder andere kleine süße Belohnung gehören dazu.

Presseinformation, Abdruck honorarfrei

Kontakt:

Bergwanderpark Sauerland
Ruhrstraße 32
59939 Olsberg
Tel. 02962/ 97 37 0
info@bergwanderpark.de
www.bergwanderpark.de

Pressekontakt:

REDAKTIONSBURO
susanne schulten
Telefon 02904 1030
Mobil: 0170 230 70 49
presse@bergwanderpark.de

Pressekontakt

Redaktionsbüro susanne schulten

Frau Susanne Schulten
Hauptstraße 24a
59909 Bestwig

schulten-pr.de
info@schulten-pr.de

Firmenkontakt

Bergwanderpark Sauerland

Frau Mechthild Funke
Ruhrstraße 32
59939 Olsberg

bergwanderpark.de
presse@bergwanderpark.de

Natur, Landschaft und Aussichtspunkte - jede Wanderregion hat das. Hochwertige Wanderwege haben viele. Das Einzigartige am Bergwanderpark Sauerland: Ein riesiges, engmaschiges Netz an hochwertigen, gut ausgeschilderten Wanderwegen schafft geradezu unendliche Kombinationsmöglichkeiten. Rundwanderwege? Wanderungen mitten in die imposante Bergwelt? Nach Lust und Laune erkunden Wanderer die Region - Stück für Stück. Auf erlebnisreichen, gut ausgeschilderten, mit einander vernetzten Wanderwegen. Ein Großteil davon haben die Orte vom Deutschen Wanderverband prüfen und zertifizieren lassen. Denn der Bergwanderpark Sauerland ist Deutschlands erste Qualitätswanderregion.

8 zertifizierte Qualitätswege
460 km Gesamtlänge
6400 Höhenmeter
2500 Kilometer Wanderwegenetz
25 Themenwanderwege
150 zertifizierte Qualitätsgastgeber
Wander-Informationen-System

Anlage: Bild

